

Factsheet Israel

Energieinfrastruktur mit Fokus auf Speicher

1. Anwendungsbereiche und Technologieschwerpunkt der Energie-Geschäftsreise	
1.1 Anteil und Förderung erneuerbarer Energien	
Anteil EE an Energieerzeugung [%], 2022	10, vornehmlich Solar (90%), nämlich PV (Dual-Use und mit Speicher), Solarthermie, Rest verteilt sich auf Wind und Biogas, vernachlässigbar Hydro
Ausbauziele der Regierung	Ausbau der Energieerzeugung aus EE, vornehmlich PV in dualer Bodennutzung, Ausbau der Energieinfrastruktur mit Fokus auf Speichertechnologien und Netzkapazität und -stabilisierung, dezentrale Energieerzeugung, Diversifizierung der Energiequellen, Einsatz innovativer Technologien
Prognose Anteil EE [%]	Bis 2025 soll der EE-Anteil sich auf 20% und bis 2030 auf 30% belaufen, wobei der Schwerpunkt auf PV-Energie in dualer Nutzung bleiben wird.
1.2 Relevante Informationen zur Energieeffizienz	
Welche Ziele werden im Energieeffizienz-Bereich verfolgt?	Mittels Energieeffizienz sollen bis 2030 17% gegenüber Business as Usual eingespart werden.
1.3 Potenziale im Technologiefokus	

Potovoltaik hat sich als die für Israel rentabelste Technologie etabliert und macht somit den größten Anteil der erneuerbaren Energien aus. Deren Spitzenerzeugung liegt in der Mittagszeit, während die Spitzenlast im Stromnetz in den frühen Abendstunden ist, weshalb der groß angelegte Ausbau der erneuerbaren Energie Hand in Hand mit Energiespeicherlösungen gehen wird. Photovoltaik soll nicht nur über die Errichtung großer Solarparks Einzug halten, sondern vor allem auch mittels zunehmender dualer Bodennutzung – landwirtschaftliche Flächen, Dächer, Wasserreservoirs, Parkplätze und sogar Friedhöfe. Dies wird durch eine zunehmende Entbürokratisierung der Errichtungsvorgaben erreicht werden. Eine solche dezentrale Energieversorgung erfordert ein entsprechendes Energiemanagement und eine Anpassung der Energieinfrastruktur.

In Bezug auf Energiespeichertechnologien vertritt die Regierung grundsätzlich die marktorientierte Auffassung, dass Investoren die für sie günstigsten Energiespeichertechnologien wählen sollen und schreibt keine bestimmten Lösungen vor. Die Quote für Pumpspeicherenergie, die bei 800 MW liegt, ist bereits vergeben und die Rentabilität ist angesichts der Tatsache, dass weder Wasser noch freie Landfläche in großem Maßstab vorhanden sind, nicht gegeben.

Im Juli 2020 wurde die erste Ausschreibung zur Errichtung von Photovoltaikanlagen abgeschlossen, die auch Energiespeicherlösungen beinhaltete.

Der Aufbau der Infrastruktur zur Speicherung von Energie, vielfältiger Energiequellen und der Versorgungssicherheit steht auf dem Arbeitsplan des Energieministeriums, das sich gleichzeitig für die Drosselung der Luftverschmutzung und die Förderung unterschiedlicher Antriebstechnologien im Transportbereich einsetzt. Durch die Veröffentlichung dieser Arbeitspläne sollen die Transparenz gefördert und die Sensibilisierung der Bevölkerung für die Dringlichkeit der Maßnahmen erhöht werden.

Da elektrobetriebene Fahrzeuge zunehmend Einzug in den israelischen Markt halten, wird der Strombedarf noch erheblich zunehmen und die entsprechende Infrastruktur entsprechend ausgebaut werden.

Das Energieministerium hat auf seinem Programm nicht nur den Ausbau der physischen Infrastruktur, sondern auch die Förderung der Zusammenarbeit mit ausländischen Organisationen und die Förderung von Businessideen und Startups in dem Bereich. Außer dem Energieministerium zeichnen auch die Stromversorgungsbehörde, das Umweltministerium und das Finanzministerium für die Implementierung der Nationalpläne zum Klimaschutz verantwortlich.

2. Geschäftsmöglichkeiten	
In welchen Anwendungsbereichen bieten sich die größten Chancen für deutsche Unternehmen?	Energieinfrastruktur, Energiemanagement, Energiespeichertechnologien
Sind in den nächsten Jahren größere Projekte bzw. Ausschreibungen für Energieinfrastruktur mit Fokus auf Speicher geplant, die für dt. Unternehmen relevant	

sind?													
Welche Akteure des Zielmarkts werden zur Fachkonferenz der Energie-Geschäftsreise geladen?	Privatunternehmen entsprechend der Zielgruppen der deutschen Unternehmen, die sich anmelden, z.B. unabhängige Stromerzeuger, Projektierer, Berater, Importeure und Händler; Nichtregierungsorganisationen, Forschungseinrichtungen, Vertreter der Strombehörde, der relevanten Ministerien, der Netzwerkgesellschaft												
3. Strommarkt													
Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2021	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Thermische Kraftwerke (Kohle/Gas)</th> <th>KWK</th> <th>Nuklear</th> <th>EE</th> <th>Sonstige</th> <th>Gesamt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>16.000</td> <td></td> <td>No</td> <td>3.656</td> <td>0,3</td> <td>21.500</td> </tr> </tbody> </table>	Thermische Kraftwerke (Kohle/Gas)	KWK	Nuklear	EE	Sonstige	Gesamt	16.000		No	3.656	0,3	21.500
Thermische Kraftwerke (Kohle/Gas)	KWK	Nuklear	EE	Sonstige	Gesamt								
16.000		No	3.656	0,3	21.500								
Strompreis Industrie [€/ kWh], 2021	0,095 (Dezember)												
Strompreis Endverbraucher [€/ kWh], 2021	0,153 (Dezember)												
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	nein												
Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	Der Strommarkt wurde vor der Jahrtausendwende dezentralisiert, und das Monopol der Israel Electric Corporation (IEC) zugunsten des Eintritts privater Stromerzeuger in den Markt aufgebrochen. Derzeit liegt der Erzeugungsanteil der privaten Stromerzeuger bei nahezu 50%.												
Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	Die Übertragungsnetze sind noch nahezu ausschließlich im Besitz der IEC, doch auch hier wird der Markt allmählich für den Wettbewerb geöffnet.												
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	Der Anschluss von Kraftanlagen ans Stromnetz muss von der Strombehörde (Electricity Authority) genehmigt werden. Aus der technischen Prüfung der Anlage sowie der Verlegung einer Stromleitung zwischen der Anlage und das Stromnetz entstehen Kosten. Die Förderung von EE mittels Einspeisetarife wird bei der zunehmenden Wettbewerbsfähigkeit abgebaut.												

Ansprechpartner bei Rückfragen

Im Zielland:

AHK Israel
Frau Schulamith Wolffs
Telefon: +972-3-6806800
E-Mail: sw@ahkisrael.co.il

Quellen

<https://www.globes.co.il/news/article.aspx?did=1001449545>
https://www.gov.il/he/departments/news/doch_meshek_hachashmal_2021_news
<https://www.german-energy-solutions.de/GES/Redaktion/DE/Publikationen/Marktanalysen/2020/zma-israel-2020-energieinfrastruktur-speicher.html>